Der Streckenrekord fällt

Oliver Dietz bricht die Bestmarke um mehr als eine Minute

Von unserem Redaktionsmitglied
EIKE LENZ

KITZINGEN Mit einem neuen Streckenrekord hat Oliver Dietz (TSV Gerbrunn) den neunten Kitzinger „Frühjahrslauf" über 15 Kilometer gewonnen.

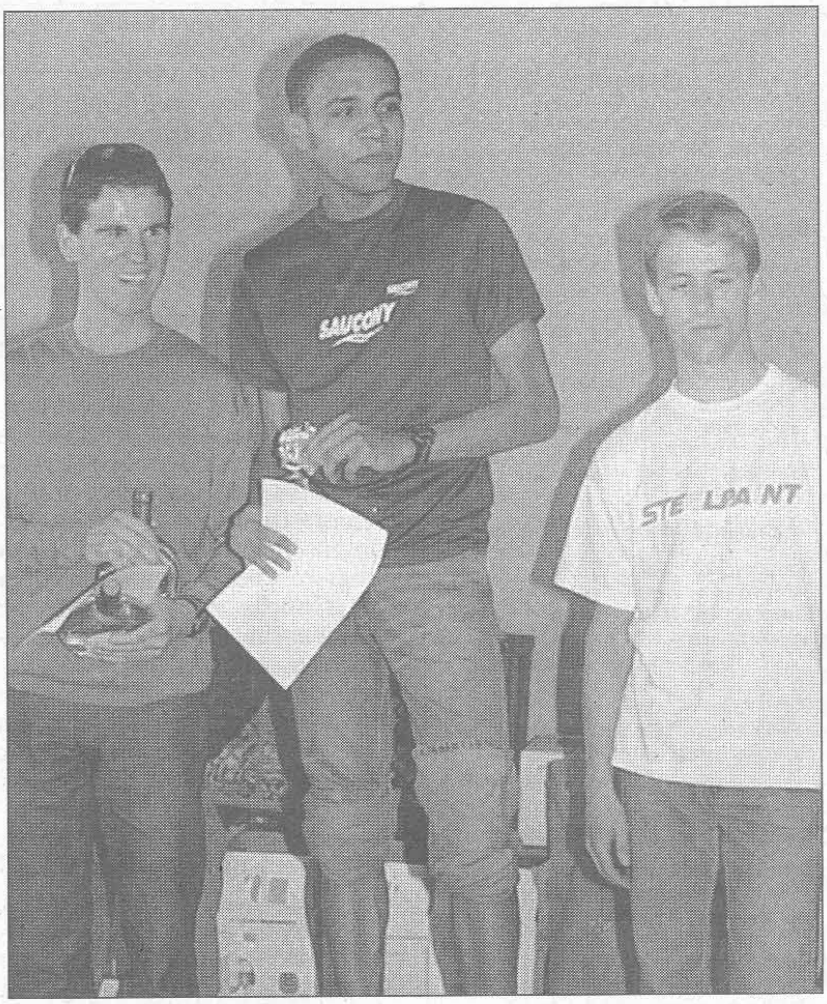
Für Dietz (Jahrgang 1977) war das Rennen am Sonntag im Kitzinger Sickergrund der letzte größere Test vor der Deutschen Meisterschaft in drei Wochen. Dort rechnet sich der Gerbrunner Spitzenläufer Chancen über 10 000 Meter aus. In Kitzingen brach er den 1996 von John Schondelmaier (Ludwigsburg) aufgestellten Streckenrekord um 1:12 Minuten. Dietz bewältigte den 15 Kilometer langen Kurs in 46:01 Minuten und war damit mehr als fünf Minuten schneller als der Zweite Markus Unsleber (DJK Hammelburg, 51:11). Dritter wurde der Kitzinger Johannes Kroiß (52:18 Minuten).

Bei den Frauen setzte sich Carmen Klenk (LG Karlstadt) durch, die mit 57:10 Minuten den Streckenrekord der Polin Joanna Karpinska aus dem Jahr 1995 nur um 17 Sekunden verpasste. Hinter Melanie Sperlein (LG Bamberg, 59:51) wurde Karin Müller von der LG Karlstadt Dritte (1:00,28 Stunden).

Der Rekord von 350 Teilnehmern blieb bei der neunten Auflage dieses von der TG Kitzingen veranstalteten Laufes unerreicht. Während sich im Hauptlauf 214 Leichtathleten auf die 15 Kilometer lange Strecke begaben, unter ihnen der ehemalige Kitzinger Landrat Dr. Siegfried Naser und der Chef des Kitzinger Kreiskrankenhauses, Dr. Wolfram Wende, gingen im Hobbylauf für Freizeitsportler sowie Schüler zwischen 13 und 15 Jahren über fünf Kilometer 41 Läufer an den Start. Beim Schülerlauf der Acht- bis Zwölfjährigen über 1,5 Kilometer bewiesen 24 Teilnehmer Ausdauer und Schnelligkeit.

Wegen der Konkurrenzverstaltungen am Sonntag in Bad Windsheim und Würzburg sei für dieses Jahr ein neuer Teilnehmerrekord nicht zu erwarten gewesen, erklärte der Organisationsleiter Adelbert Rickel (TG Kitzingen). Der Lauf richte sich hauptsächlich an Athleten aus der Region, nicht an Spitzenläufer anderer Länder oder Kontinente. „Diese bringen dem deutschen Sport nichts", meint Rickel.

Um den Gemeinschaftsgeist noch zu stärken, wurde der Gewinner des Hauptlaufs nicht wie in den Vorjahren in Wein aufgewogen, sondern er erhielt einen Einkaufsgutschein über 100 Euro sowie weitere 100 Euro für den Streckenrekord. Stattdessen bekam jeder, der sich vor dem 1. März angemeldet hatte, einen Bocksbeutel überreicht. Am 5. Juli wird es – zum 100-Jährigen Jubiläum des Krankenhauses – einen weiteren Lauf in Kitzingen geben.



Stelldichein der Sieger: Oliver Dietz (Mitte) gewann den neunten Kitzinger „Frühjahrslauf" im Sickergrund vor Markus Unsleber (links) und Johannes Kroiß. FOTO EIKE LENZ

DIE ERGEBNISSE

Hauptlauf (15 km), Männer: 1. Oliver Dietz (TSV Gerbrunn) 46:01 Minuten, 2. Markus Unsleber (TV/DJK Hammelburg) 51:11, 3. Johannes Kroiß (Lauftreff Pommes rotweiß Kitzingen) 52:18, 4. Jochen Reinhart (SV Würzburg) 52:19, 5. Hans Freudenberger (TSV Höchstadt) 52:59, 6. Florian Sinner (TV Haibach) 53:57, 7. Sebastiano Ilardi (TV Haibach) 54:07, 8. Jürgen Brettschneider (TV/DJK Hammelburg) 54:20, 9. Manfred Dormann (TG Kitzingen) 54:27, 10. Karl-Heinz Schaup (TV/DJK Hammelburg) 54:30, 11. Bruno Vornberger (TG Würzburg) 54:39, 12. Bernd Dornberger (SV Altenschönbach) 55:29, 13. Rainer Koch (LG Würzburg) 55:32, 14. Stefan Körber (SC Mainsondheim) 55:37, 15. Thomas Zürrlein (DJK Erbshausen) 56:04.

Frauen: 1. Carmen Klenk (LG Karlstadt) 57:10, 2, Melanie Sperlein (LG Bamberg) 59:21 Minuten, 3. Karin Müller (LG Karlstadt) 1:00,28 Stunden, 4. Anni Seufert (TG 48 Schweinfurt) 1:05,1, 5. Christine Karl (TV Ochsenfurt) 1:06,18, 6. Dagmar Beck (FC Dörlesberg) 1:07,31, 7. Gerlinde Schmittner (TV Ochsenfurt) 1:08,53, 8. Sabrina Schad (ohne Verein) 1:10,11, 9. Elisabeth Düll (LG Würzburg) 1:10,14, 10. Gabi Gersmaier (Krankenhaus Kitzingen) 1:11,03.

Hobbylauf (5 km): 1. Simon Keßler (TSV Burghaslach) 17:49 Minuten, 2. Tobias Ruppert (TV Marktheidenfeld) 18:20, 3. Werner Weth (TG Schweinfurt) 18:36, 4. Christian Dürr (Arnstein) 20:09, 5. Thomas Dittmeier (ohne Verein) 20:16 . . . 7. Werner Kern (SV Altenschönbach) 20:35 Minuten.

Schülerlauf (1,5 km): 1. Dominik Karl (TV Ochsenfurt) 5:34 Minuten), 2. Dominik Kuhn (SV Ramsthal) 5:35, 3. Dennis Ketturkat (ohne Verein) 5:55, 4. Natascha Kaufmann (SV Ramsthal) 6:07, 5. Markus Rückert (TSV 1910 Ipsheim) 6:13 Minuten.

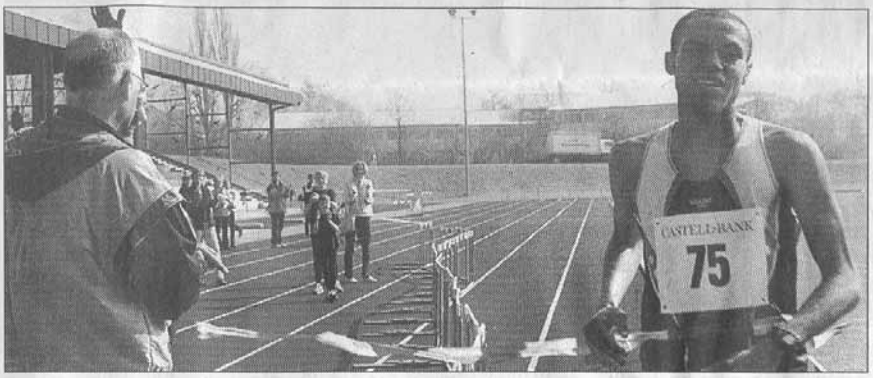
Weitere Ergebnisse im Internet: www.kitzingen.de/tg-kitzingen

Landrätin Tamara Bischof (nicht im Bild) schickte die 195 Teilnehmer des Hauptlaufs beim Massenstart auf die Distanz von 15 Kilometern. Bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen bewiesen viele Läufer der Frühjahrslaufs des TGK-Laufteams eine ansprechende Frühform. Foto: hh

Favoritensieg mit Streckenrekord

Gerbrunner Oliver Dietz steigert Bestleistung beim Frühjahrslauf der TG Kitzingen auf 46,01 Minuten — Neuer Teilnehmerrekord mit 261 Läufern — Pokale und Medaillen für Knirpse

Laufsport



Nicht nur der TGK-Vorsitzende Anton Baum (links) applaudierte dem Favoriten und hoch überlegenen Sieger Oliver Dietz (TSV Gerbrunn, rechts), der in 46,01 Minuten einen neuen Streckenrekord markierte. Foto: hh

Kitzingen (hh). Fast nur freudige Gesichter gab es beim diesjährigen Frühjahrslauf des Laufteams der Turngemeinde Kitzingen (TGK) am Sonntag. Vor allem die Organisatoren strahlten angesichts des neuen Teilnehmerrekords von 261 Läufern mit der Frühjahrssonne um die Wette.

Dabei stand schon bevor Landrätin **Tamara Bischof** die Teilnehmer des Hauptlaufs auf die Distanz von 15 Kilometern schickte, nur die Siegerzeit zur Debatte. Dass der Gerbrunner **Oliver Dietz** als deutscher Crossmeister und „Profi-Läufer" der deutschen Spitzenklasse als Erster die Ziellinie passieren würde war praktisch schon vorab besiegelt. Dietz wurde seiner Favoritenstellung eindrucksvoll gerecht, er landete einen haushohen Start-Ziel-Sieg, schon in der Anfangsphase schüttelte er die Konkurrenz unwiderstehlich ab. Auch namhafte Läufer wie der Hammelburger **Markus Unsleber** (TV/DJK Hammelburg) oder **Thomas Zürrlein** (DJK Erbshausen-Sulzwiesen) mussten Dietz Klasse neidlos anerkennen. Als Zweiter hatte Unsleber schlappe fünf Minuten Rückstand auf den Favoriten. Für eine Überraschung sorgte der Kitzinger **Johannes Kroiß** (LT Pommes RW Kitzingen), der als hervorragender Dritter ins Ziel kam, noch unter die Top Ten spurtete mit **Manfred Dormann** (TGK) ein weiterer Kitzinger. Gute Frühform ließen aus lokaler Sicht auch **Bernd Dornberger** (SV Altenschönbach (zwölfter Platz) und der Triathlet **Stefan Körber** (SC Mainsondheim, 14. Platz) erkennen. Auch bei den Damen siegte eine renommierte Läuferin. **Carmen Klenk** (LG Karlstadt) landete in 57,10 Minuten auf dem beachtlichen Gesamtplatz 17 und hatte dabei zwei Minuten Vorsprung vor der nächsten Dame **Melanie Sperlein** (LG Bamberg).

Mit 195 Teilnehmern war der Hauptlauf qualitativ und quantitativ gut besetzt. Dabei stellten die TGK, die LG Kreiskrankenhaus Kitzingen, der TSV Scheinfeld und weitere laufbegeisterte Vereine größere Teams. Die Mannschaftswertung (jeweils die drei Vereinsbesten addiert) entschied der TV/DJK Hammelburg für sich vor dem TV Haibach und der LG Würzburg, bestes Kreisteam war die gastgebende TGK. Etwas lockerer als die meisten Läufer ging das Prominenten-Duo mit Ex-Landrat und heutiger Sparkassenpräsident **Dr. Siegfried Naser** sowie der Leitende Chefarzt des Kitzinger Kreiskrankenhauses, **Dr. Wolfram Wende,** den Hauptlauf an. „Es macht mir immer wieder Spaß. Wenn es mein Terminkalender zulässt, bin ich bei Volksläufen im Landkreis gerne dabei", verdeutlichte Dr. Naser, dass auch im fernen München sein Herz noch für die Heimat schlägt. Seine Nachfolgerin Tamara Bischof feuerte ihn klatschend an, so dass eigentlich nichts mehr schief gehen konnte. Auch Kitzingens Sportreferent **Siegfried Müller,** überzeugte sich vor Ort über die läuferischen Qualitäten der Promis.

Im Hobbylauf über fünf Kilometer triumphierte mit **Simon Keßler** (TSV Burghaslach) ein B-Jugendlicher in der Siegerzeit von 17,49 Minuten. Bester Landkreisläufer war in dieser Konkurrenz **Werner Kern** (SV Altenschönbach), der als Siebter nach 20,35 Minuten ins Ziel kam und in der Männer-Wertung auf den „Bronzerang" lief. Über 1 500 Meter führte der Schülerlauf, bei dem sich einige hiesige Nachwuchsläufer über Bäcker-Osterhasen, Medaillen und Pokale freuen durften. Schnellster Schüler war der Ochsenfurter **Dominik Karl** (5,34 Minuten) aus der „Läufer-Dynastie Karl" wie Mitorganisator **Georg Will** bei der Siegerehrung schmunzelte. Das beste Ergebnis aus lokaler Sicht verbuchte **Franziska Kolb** (TGK), die in 6,10 Minuten Gesamt-Sechste wurde. Sie gewann dabei die Klassenwertung der W 10 mit 20 Sekunden Vorsprung vor **Stefanie Gößmann-Schmitt** vom SV Ramsthal. Mit **Alina** und **Kristin Hülsenbeck** (TSV Scheinfeld) gab es durch zwei Zwillingsschwestern einen Doppelsieg in der Kategorie der Kleinsten, der W 8.

Pokale und Medaillen aus Landkreissicht verdienten sich weiterhin: Dennis Ketturkat (Kitzingen, 2. Platz M 10), Phil Schäfer-Dominski (TGK, 3. Platz M 12), Emely Schäfer-Dominskli (TGK, 3. Platz W 8).

TGK-Frühjahrslauf

Laufsport

Männer bis Seniorinnen W70, 15 km: 1. Oliver Dietz, 77, TSV Gerbrunn, 46:01, 1. M; 2. Markus Unsleber, 75, TV-DJK Hammelburg, 51:11, 2. M; 3. Johannes Kroiß, 79, Lauftreff Pommes RW Kitzingen, 52:18, 3. M; 4. Jochen Reinhart, 76, SV 05 Würzburg, 52:19, 4. M; 5. Hans Freudenberger, 60, TSV Höchstadt, 52;59, 1. M40; 6. Florian Sinner, 74, TV Haibach, 53:57, 5. M; 7. Sebastian Ilardi, 57, TV Haibach, 54:07, 1. M45; 8. Jürgen Brettschneider, 68, TV-DJK Hammelburg, 54:20, 1. M30; 9. Manfred Dormann, 48, TG 1848 Kitzingen, 54:27, 1. M50; 10. Karl-Heinz Schaupp, 70, TV-DJK Hammelburg 54:30, 2. M30; 11. Bruno Vornberger, 66, TG 1848 Würzburg 54:39, 1. M35; 12. Bernd Dornberger, 65, SV Altenschönbach, 55:29, 2. M35; 13. Rainer Koch, 80, LG Würzburg, 55:32, 6. M; 14. Stefan Körber, 74, SC Mainsondheim, 55:37, 7. M; 15. Thomas Zürrlein, 62, DJK Erbshausen-Sulzwiesen 56:04, 2. M40; 16. Günter Guderley, 52, TV Haibach, 56:53, 2. M50; 17. Carmen Klenk, 77, LG Karlstadt, 57:10, 1. F; 18. Michael Littmann, 67, LG Würzburg, 57:51, 3. M35; 19. Christian Wöhming, 77, Kein Verein, 58:08, 8.M; 20. Peter Helemann, 67, TG 1848 Kitzingen, 58:10, 4. M35; 21. Bernhard Puppe, 54, LG Würzburg, 58:20, 2. M45; 22. Florian König, 81, SV 05 Würzburg, 58:33, 9. M; 23. Hans Rausch, 60, TV Haibach, 58:35, 3. M40; 24. Siegfried Kremer, 63, FC Dörlesberg, 58;59, 5. M35; 25. Gunther Preu, 68, TV Rothenburg, 59:24, 3. M30

Männer bis Seniorinnen W 70: 1. TV-DJK Hammelburg: Unsleber (75) 51:11; Brettschneider (68) 54:20; Schaupp (70) 54:30, 2:40:01

2. TV Haibach: Sinner (74) 53:57; Ilardi (57) 54:07; Guderley (52) 56:53, 2:44:57

3. LG Würzburg: Koch (80) 55:32; Littmann (67) 57:51; Puppe (54) 58:20, 2:51:43

4. SV 05 Würzburg: Reinhart (76) 52:19, König (81) 58:33; Spiegel (59) 1:01:31, 2:52:23

5. TG 1848 Kitzingen: Dormann (48) 54:27; Helemann (48) 58:10; Kohlhaupt (59) 1:02:15, 2:54:52

6. DJK Erbshausen-Sulzwiesen: Zürrlein (62) 56:04; Schömig (58) 1:00:18; Faulhauber (56) 1:00:30, 2:56:52

7. SV Altenschönbach: Dornberger (65) 55:29; Pfister (66) 1:05:40; Münich (57) 1:05:49, 3:06:58

8. TSV Scheinfeld: Meusert (71) 59:28; Kellner (52) 1:03:29; Lang (63) 1:05:44, 3:08:41

9. TV Haibach: Rausch (60) 5(.35; Merz (53) 1:02:10; Guderley (56) 1:13.09, 3:13:54

10. LG Krankenhaus Kitzingen: Schöpfel (68) 1:02:19; Murk (72) 1:02:20; Karmann (58) 1:10:53; 3:15:32

Schüler M8 bis Schülerinnen W12: 1. Dominik Karl, 91, TV Ochsenfurt, 5:34, 1. M11; 2. Dominik Kuhn, 92, SV Ramsthal, 5:35, 1. M10; 3. Dennis Ketturkat, 92, Kein Verein, 5:55, 2. M10; 4. Natascha Kaufmann, 91, SV Ramsthal, 6:07, 1. W11; 5. Markus Rückert, 90, TSV 1910 Ipsheim, 6:08, 1. M12; 6. Franziska Kolb, 92, TG 1848 Kitzingen, 6:10, 1. W10; 7. Jan-Dominik Salomon, 90, TSV 1910 Ipsheim, 6:13, 2. M12; 8. Heiko Stengel, 91, TVS Feuchtwangen, 6:16, 2. M11; 9. Marius Zeller, 92, TSV 1910 Ipsheim, 6:17, 1. M9; 10. Manuel Schimmer, 93, TV Ochsenfurt, 6:18, 2. M9

Schüler M13 bis Hobbylauf Frauen — 5000 m: 1. Simon Keßler, 86, TSV Burghaslach, 17:49, 1. MJB; 2. Tobias Ruppert, 86, TV Marktheidenfeld, 18:20, 2. MJB; 3. Werner Weth, 82, TG 1848 Schweinfurt, 18:36, 1. HOM; 4. Christian Dürr, 84, FC Arnstein, 20:09, 1. MJA; 5. Thomas Dittmeier, 70, Kein Verein, 20:16, 2. HOM; 6. Jan Hoffmann, 86, LG Würzburg, 20:25, 3. MJB; 7. Werner Kern, 75, SV Altenschönbach, 20:35, 3. HOM; 8. Patrick Heinz, 89, ESV Bavaria Gemünden, 20:47, 1. M13; 9. Michael Holzbauer, 84, LG Würzburg 21:15, 2. MJA; 10. Uli Scheuerlein, 86, LG Würzburg, 21:40, 4. MJA

Schüler M9 — 1500 m: 1. Marius Zeller, 93, TSV 1910 Ipsheim, 6:17; 2. Manuel Schimmer, 93, TV Ochsenfurt, 6:18; 3. Jan Rückert, 93, TSV 1910 Ipsheim, 7:16

Schüler M 10 — 1500 m: 1. Dominik Kuhn, 92, SV Ramsthal, 5:35; Dennis Ketturkat, 92, Kein Verein, 5:55; 3. Daniel Müller, 92, TSV 1910 Ipsheim, 6:32

Schüler M 11 — 1500 m: 1. Dominik Karl, 91, TV Ochsenfurt, 5:34; 2. Heiko Stengel, 91, TSV Feuchtwangen, 6:16

Schüler M 12 — 1500 m: 1. Markus Rückert, 90, TSV 1910 Ipsheim, 6:08; 2. Jan-Dominik Salomon, 90, TSV 1910 Ipsheim, 6:13; 3. Phil, Schäfer-Dominski, 90, TG 1848 Kitzingen, 7:22

Schülerinnen W 8 — 1500 m: 1. Christine Hülsenbeck, 95, TSV Scheinfeld, 7:53; 2. Alina Hülsenbeck, 95, TSV Scheinfeld, 8:08; 3. Emely Schäfer, Dominski, 95, TG 1848 Kitzingen, 11:55

Schülerinnen W 9 — 1500 m: 1. Lisa Heinz, 93, ESV Bavaria Gemünden, 7:17

Schülerinnen W 10 — 1500 m: 1. Franziska Kolb, 92, TG 1848 Kitzingen, 6:10; 2. Stefanie Gößmann-Schmitt, 92, SV Ramsthal, 6:30; 3. Annika Fenn, 92, TVS Feuchtwangen, 6:31

Schülerinnen W 11 — 1500 m: 1. Natascha Kaufmann, 91, SV Ramsthal, 6:07

Schülerinnen W 12 — 1500 m: 1. Frauke Schütz, 90, LG Würzburg, 7:52

Schüler M 13 — 5000 m: 1. Patrick Heinz, 89, ESV Bavaria Gemünden, 20:47; 2. Patrick Turner, 92, TSV Scheinfeld, 29:21

Schüler M 14 — 5000m: 1. Marco Gößmann-Schmitt, 88, SV Ramsthal, 23:29

Schüler M 15 — 5000 m: 1. Johannes Scheppach, 87, LG Würzburg, 22:19; 2. Peter Jöres, 87, LG Würzburg, 22:40

männliche Jugend B — 5000 m: 1. Simon Keßler, 86, TSV Burghaslach, 17:49; 2. Tobias Ruppert, 86, TV Marktheidenfeld, 18:20; 3. Jan Hoffmann, 86, LG Würzburg, 20:25

männliche Jugend A — 5000 m: 1. Christian Dürr, 84, FC Arnstein, 20:09, 2. Michael Holzbauer, 84, LG Würzburg, 21:15

Schülerinnen W 13 — 5000 m: 1. Eva Stengel, 89, TVS Feuchtwangen, 22:42

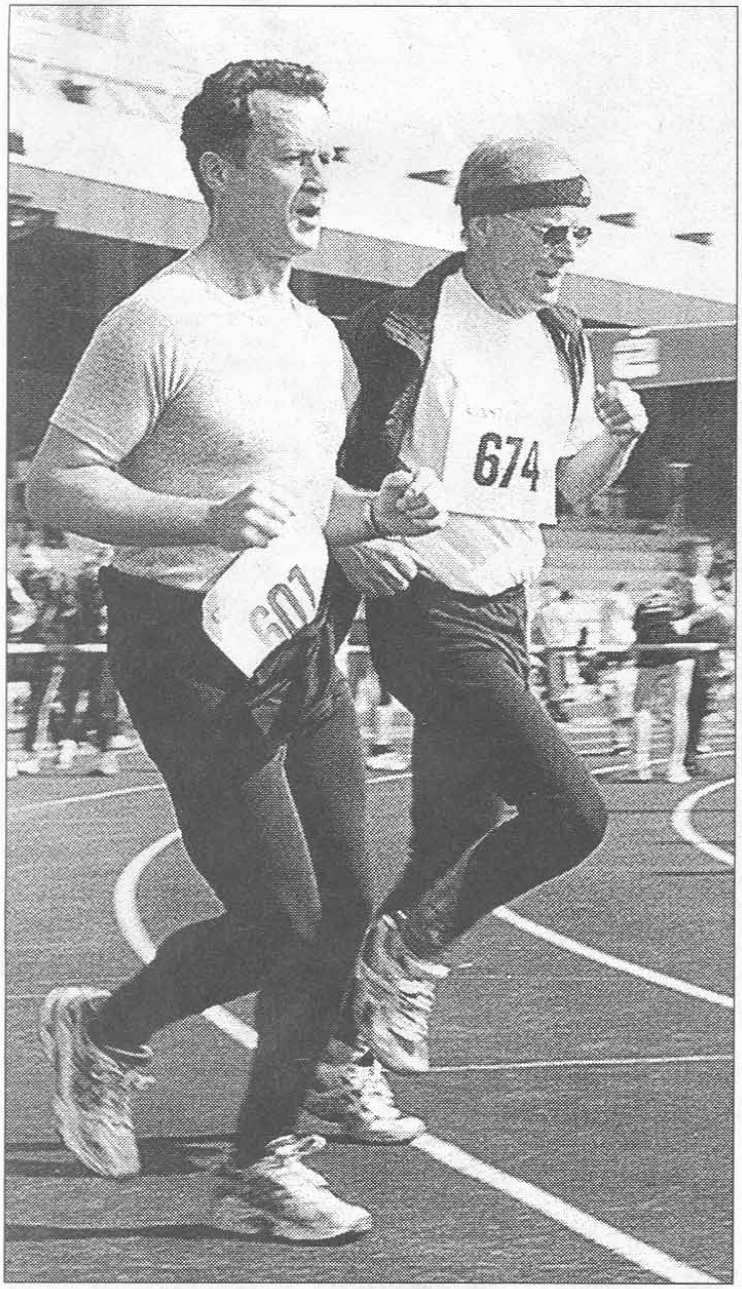
Schülerinnen W 14 — 5000 m: 1. Sophia Karl, 88, TV Ochsenfurt, 22:23; 2. Susi Christ, 88, ESV Bavaria Gemünden, 23:14, 3. Johanna Höfling, 88, ESV Bavaria Gemünden, 25:36

Schülerinnen W 15 — 5000 m: 1. Stephanie Jeckel, 87, TVS Feuchtwangen, 22:28

weibliche Jugend B — 5000 m: 1. Lisa Hoffmann, 86, LG Würzburg, 27:00

Hobbylauf Männer — 5000 m: 1. Werner Weth, 82, TG 1848 Schweinfurt, 18:36; 2. Thomas Dittmeier, 70, Kein Verein, 20:16; 3. Werner Kern, 75, SV Altenschönbach, 20:35

Hobbylauf Frauen — 5000 m: 1. Paula Windmaißer, 61, TV Ochsenfurt, 24:31, 2. Ute Höfner-Schimmer, 66, Kein Verein, 24:36, 3. Elisabeth Rüb-Spiegel, 52, SV 05 Würzburg, 24:55 *red*



Das Prominenten-Duo, Ex-Landrat Dr. Siegfried Naser (links) und der Leitende Chefarzt des Kitzinger Kreiskrankenhauses, Dr. Wolfram Wende, nahmen den Lauf locker. Im Bild nach dem Marathon-Tor starteten sie zur Ehrenrunde und passierten dann Arm in Arm die Ziellinie. Foto: hh